Anlage 2.1 VO/0892/25

Gebührenvorkalkulation

Trinkwasser 2026

[Euro]

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung [abs.]	Abweichung [%]
1	Pacht- und Dienstleistungsentgelt (Fixkosten)	-19.833.500,00	-21.007.500,00	-1.174.000,00	-5,9%
2	Pacht- und Dienstleistungsentgelt (Mengenanteil)	-4.824.000,00	-4.824.000,00	±0,00	±0,0%
3	Wasserlieferentgelt	-32.964.000,00	-32.964.000,00	±0,00	±0,0%
4	Personalgestellung	-256.066,48	-160.000,00	+96.066,48	+37,5%
5	Personalkosten WAW	-140.628,11	-155.187,70	-14.559,59	-10,4%
6	sonstiger Aufwand	-1.102.221,54	-1.124.455,08	-22.233,54	-2,0%
7	**Summe Kosten**	**-59.120.416,13**	**-60.235.142,78**	**-1.114.726,65**	**-1,9%**
8	Verwaltungsgebühren	0,00	5.000,00	+5.000,00	∞
9	Erträge aus der Weitergabe von Verbrauchsdaten	609.530,00	686.350,00	+76.820,00	+12,6%
10	Sonstiges	0,00	0,00	±0,00	∞
11	**Summe Erträge**	**609.530,00**	**691.350,00**	**+81.820,00**	**+13,4%**
12	**= Saldo (Gebührenbedarf der Periode)**	**-58.510.886,13**	**-59.543.792,78**	**-1.032.906,65**	**-1,8%**
13	abzgl. Kostenüberdeckung	0,00	0,00	±0,00	∞
14	zzgl. Kostenunterdeckung	0,00	0,00	±0,00	∞
15	± Kostenausgleich § 6 Abs. 4 KAG gesamt	0,00	0,00	±0,00	∞
16					
17	**Gebührenbedarf nach Kostenausgleich**	**-58.510.886,13**	**-59.543.792,78**	**-1.032.906,65**	**-1,8%**
18	davon				
19	Kosten für die Bereitstellungsgebühr	-18.001.349,42	-18.898.604,43	-897.255,02	-5,0%
20	Kosten für die Verrechnungsgebühr	-2.721.536,71	-2.857.188,35	-135.651,64	-5,0%
21	Verbrauchsgebühr	-37.788.000,00	-37.788.000,00	±0,00	±0,0%
22	über Gebühren abzudecken	-58.510.886,13	-59.543.792,78	-1.032.906,65	-1,8%
23					
24	Fixkosten für die Hydrantenstrandrohre (nachrichtlich)	-62.926,51	-57.834,04	+5.092,47	+8,1%

Anlage 2.2 VO/0892/25

Bereitstellungsgrundgebühr:

Die Bereitstellungsgebühr ist an den Maßstab der Wohneinheit geknüpft, die bei den Kosten für die Haushaltungen direkt über die Wohneinheit dargestellt werden kann. Bei Anschluss an einen Zähler mit einem Qmax von 5 m³/h bzw. Q4 m³/h von 5 (Zählergröße Qn 2,5 bzw. Q3 = 4) werden gewerblich genutzte Einheiten den Wohneinheiten gleichgestellt. Bei Anschluss an einen Zähler mit einem Qmax von 12 m³/h bzw. Q4 m³/h von 12,5 und mehr (Zählergröße Qn 6 bzw. Q3 = 10 und größer) und mindestens teilweise gewerblicher Nutzung werden 0,75 Wohneinheitengleichwerte je 1 m³/h Qmax bzw. 1 m³/h Q4 berücksichtigt (Anschlusswert). Für den Fall, dass die Zahl der angeschlossenen Wohneinheiten und gewerblichen Einheiten größer als der Anschlusswert ist, gilt die Zahl der angeschlossenen Einheiten als Maßstab für die Bereitstellungsgebühr.
Zur Ableitung von Bereitstellungsgebühren wurde dem Umstand Rechnung getragen, dass Hausanschlusskosten unabhängig von der angeschlossenen Anzahl von Wohneinheiten nur geringe Varianzen aufweisen.
Dabei wurde ein konstanter Ansatz von 15 Euro Für die Hausanschlusserneuerung- und instandhaltung berücksichtigt, weitere mengenunabhängige Vorhaltekosten wurden linear pro Wohneinheit aufgeteilt.

		Aufteilung siehe Anlage
Die Jahresgesamtkosten der Bereitstellung betragen:	18.898.604,43 €	2 A

Verrechnungsgrundgebühr:

Die Verrechnungsgebühr ist an den Maßstab Zählergröße geknüpft, die sowohl privaten Anschlüsssen als auch gewerblich genutzten Anschlüssen direkt zugeordnet werden können. Hierbei sind Zählergrößen von Qn 2,5 - Qn 6, Q3 = 4 - Q3 = 160 sowie Qn 150 - Qn 250 vorhanden. Der max. Durchfluss eines Zählers steigt mit seinem Qn/Q3- Wert nicht linear, sondern wird bei den Vorhaltekosten daher durch einen Faktor max. Durchflussmenge in m³/h bestimmt.
Für bei allen Zählern gleichermaßen anfallenden Aufwand für die Messung/Ablesung und Abrechnung wurde ein Betrag von 20 Euro berücksichtigt.

		Aufteilung siehe Anlage
Die Jahresgesamtkosten der Verrechnungsgrundgebühr betragen:	2.857.188,35 €	2 B

Verbrauchsgebühr

Die Jahresgesamtkosten der Wasserlieferung berechnen sich wie folgt :

Kosten	1,88	€
Abgabemenge	20.100.000,00	m³
Verbrauchsgebühr	37.788.000,00	

Insgesamt stellen sich die Aufwendungen und Erträge folgendermaßen dar:

	Aufwendungen	Erträge	Kostendeckung*
Grundgebühr Bereitstellung	18.898.604,43 €	18.898.685,19 €	80,76 €
Grundgebühr- Verrechnung	2.857.188,35 €	2.857.071,77 €	- 116,58 €
Verbrauchsgebühr	1,88 €	1,88 €	- €

* Rundungsdifferenzen in Summe durch gerundete Gebührensätze- keine geplante Über- bzw. Unterdeckung!

Hydrantenstandrohre Aufteilungs siehe Anlage 2 C

	Aufwendungen	Erträge	Kostendeckung*
Fixkosten	57.834,04 €	58.144,46 €	310,42 €

Berechnung der Gebührensätze siehe Anlagen A , B und C.

Anlage 2A VO/0892/25

Ermittlung Bereitstellungsgebührensatz 2026

Aufzuteilen sind nach der Wirtschaftsplanung pro Jahr Kosten von: 18.898.604 €

Wohneinheiten bzw. -gleichwerte	Anzahl Wohneinheiten 2026	Kosten Anschluss	sonstige Fixe Kosten 2024	Bereitstellungs-gebührensatz	Erwartete Einnahmen	Nebenrechnung zu KHA
		€/Einheit/a	€/Einheit/a	€/WE	€/a	€/a
1,0	24.263,00	15,00	79,37	94,37	2.289.699	363.945 €
2,0	14.040,00	7,50	79,37	86,87	1.219.655	105.300 €
3,0	11.193,00	5,00	79,37	84,37	944.353	55.965 €
4,0	13.946,00	3,75	79,37	83,12	1.159.192	52.298 €
5,0	13.273,00	3,00	79,37	82,37	1.093.297	39.819 €
6,0	19.020,00	2,50	79,37	81,87	1.557.167	47.550 €
7,0	14.211,00	2,14	79,37	81,51	1.158.339	30.412 €
8,0	20.280,00	1,88	79,37	81,25	1.647.750	38.126 €
9,0	13.864,00	1,67	79,37	81,04	1.123.539	23.153 €
10,0	9.642,00	1,50	79,37	80,87	779.749	14.463 €
11,0	5.853,00	1,36	79,37	80,73	472.513	7.960 €
12,0	6.444,00	1,25	79,37	80,62	519.515	8.055 €
13,0	3.006,00	1,15	79,37	80,52	242.043	3.457 €
14,0	3.642,00	1,07	79,37	80,44	292.962	3.897 €
15,0	3.436,00	1,00	79,37	80,37	276.151	3.436 €
16,0	2.688,00	0,94	79,37	80,31	215.873	2.527 €
17,0	1.360,00	0,88	79,37	80,25	109.140	1.197 €
18,0	1.890,00	0,83	79,37	80,20	151.578	1.569 €
19,0	1.083,00	0,79	79,37	80,16	86.813	856 €
20,0	1.300,00	0,75	79,37	80,12	104.156	975 €
21,0	904,00	0,71	79,37	80,08	72.392	642 €
22,0	792,00	0,68	79,37	80,05	63.400	539 €
22,5	900,00	0,67	79,37	80,04	72.036	603 €
23,0	620,00	0,65	79,37	80,02	49.612	403 €
24,0	1.056,00	0,63	79,37	80,00	84.480	665 €
25,0	850,00	0,60	79,37	79,97	67.975	510 €
>25	38.248,00	0,25	79,37	79,62	3.045.306	9.562 €
Summe	**227.804**				**18.898.685**	**817.882**

Das Bereitstellungsgebührenvolumen ergibt sich als Produkt aus der Wohneinheitenanzahl und den jeweiligen Bereitstellungsgebührensätzen.

	Gesamtkosten	Kosten Anschlüsse	Fixkosten	Wohneinheiten	Gebührensatz
Aufwendungen von	18.898.604,43 €	817.882	18.080.722,72 €	227.804	79,37 €
erwartete Erträge	18.898.685,19 €	817.882	18.080.803,48 €		
Deckung	80,76 €		80,76 €		

Anlage 2B VO/0892/25

Ermittlung Verrechnungsgebührensatz 2026 53821

Aufzuteilen sind nach der Wirtschaftsplanung pro Jahr Kosten von: 2.857.188,35 €

Zählergröße	Größter Durchfluss/ Überlasungsdurchfluss	Faktor 1	Kosten Messung-Abrechnung	sonstige Fixkosten	Verrechnungs-grundgebühr	Anzahl	Einnahmeerwartung	Nebenrechnung direkt Messung-AbrechnungFIX
Qn 2,5 und Q3 = 4	5,00	1	20,00	28,23	48,23	53850	2.597.185,50 €	1.077.000,00 €
Qn 6 und Q3 = 10	12,00	2,4	20,00	67,75	87,75	760	66.691,52 €	15.200,00 €
Q3 = 16	20,00	4	20,00	112,92	132,92	102	13.557,84 €	2.040,00 €
Q3 = 25	31,25	6,25	20,00	176,44	196,44	47	9.232,56 €	940,00 €
Q3 = 63	78,75	15,75	20,00	444,62	464,62	160	74.339,60 €	3.200,00 €
Q3 = 100	125,00	25	20,00	705,75	725,75	81	58.785,75 €	1.620,00 €
Q3 = 160	200,00	40	20,00	1.129,20	1.149,20	24	27.580,80 €	480,00 €
Qn 150	300,00	60	20,00	1.693,80	1.713,80	4	6.855,20 €	80,00 €
Qn 250	500,00	100	20,00	2.823,00	2.843,00	1	2.843,00 €	20,00 €
Summe						55.029	2.857.071,77 €	1.100.580,00 €

Divisor für sonstige Fixkosten (summiert: Anzahl mal Faktor 1) ! 62.221

	2025	Messung- Abr. Fix		Fixkosten		Gebührensatz
Aufwendungen von	2.857.188,35 €	1.100.580,00 €		1.756.608,35 €		28,23 €
erwartete Erträge	2.857.071,77 €	1.100.580,00 €		1.756.491,77 €		
Deckung	- 116,58 €	- €		- 116,58 €		

Anlage 2C VO/0892/25

Ermittlung der Gebührensätze für die Hydrantenstandrohre

Die **Verbrauchsgebühr** in Höhe von 1,88 €/m³ gilt für die Abnahme an den Hydrantenstandrohren ebenso.
Die Menge ist in der Gesamtmenge lt. Kalkulation von rd. 20.100 Mio. m³ enthalten.

Es gibt Hydrantenstandrohre, die einen Wasserzähler haben und welche, die diese Ausstattung bisher nicht haben.
Angestrebt ist es hier eine durchgängige Zählerbestückung vorzunehmen.

Bei den Hydrantenstandrohren ohne Zähler wird eine durchschnittliche Verbrauchsmenge wie folgt angenommen:

Bauwasser:	0,5 m³/Tag
Veranstaltungen:	2,6 m³/Tag

Diese Mengen werden nach Nutzungstagen mit den angenommenen Verbräuchen berechnet.

Neben der Verbrauchsgebühr wird eine **Grundgebühr und eine einmalige Anschlussgebühr** berechnet.
Diese Gebühren sind jeweils unterschiedlich bei Bauwasserstandrohren und Veranstaltungsstandrohren.
Die Grundgebühr wird pro Tag bemessen (vgl. § 3 (9) der Gebührensatzung)

Ermittlung der Grundgebühr:

Neuanschaffung Hydrantenstandrohr incl. Zusammenbau Bauwasser

	706,31	
ND	3	
jährlich	235,44	
täglich	0,6450	
gerundet	0,6500	€/Tag

Neuanschaffung Hydrantenstandrohr incl. Umbau - **Veranstaltungen**

	2034,79	
ND	5	
jährlich	406,96	
täglich	1,1150	
gerundet	1,1100	€/Tag

Abweichend von den Hauswasserzählern muss es bei den Hydrantenstandrohren eine einmalige **Anschlussgebühr** geben, da die Aufwendungen nur einmalig, ggfls. jahresübergreifend anfallen und damit als einzelner einmalig anfallender Gebührensatz gem. § 3 Abs. 9 der Gebührensatzung kalkuliert werden.

Ermittlung der Anschlussgebühr:

	Bauwasserhydranten-standrohr	Veranstaltungshydranten-standrohr
Verrechnungs-personalkostensatz pro Stunde	98,00 €	98,00 €
Zeiteinheiten	0,75	2,3
§ 3 Abs. 9	74 €	225 €

Nach den hochgerechneten Daten aus dem Jahr 2025 sind Fallzahlen wie folgt anzunehmen:

2025			eimallig	täglich
			Bereitstellung	weitere Fixkosten
Anzahl	**Tage**		€/Stück	€/Tag
70,3	63243,9	Hydrantenstandrohre Bauwasser	74	0,65
48,9	762,9	Hydrantenstandrohre Veranstaltungen	225	1,11

Kosten		€/Jahr	€/Jahr
	Hydrantenstandrohre Bauwasser	5.167	40.794
	Hydrantenstandrohre Veranstaltungen	11.022	851
erwartete Einnahmen			
	Hydrantenstandrohre Bauwasser	5.167	41.109
	Hydrantenstandrohre Veranstaltungen	11.022	847

geplante Kosten Gesamt	57.834
Erwartete Einnahmen	58.144
Deckung (keine geplante Unterder-Überdeckung- Rundungsdifferenz)	310

Anlage 2D VO/0892/25

A: Kalkulation der Zusatzgebühren nach § 3 Abs. 11

Da der Arbeitsstundensatz von 95 € auf 98 € anzupassen ist, sind alle Gebührensätze betroffen.

Berechnungen:

I. Zusätzliche Ablesung

Arbeitsaufwand (Auftragsannahme, Disposition und Ablesung)

40 Min. je 98 €* 65,33 €

*Je Arbeitsstunde wird ein Durchschnittsstundensatz von 98 € intern verrechnet

II. Impulszähler

Der Arbeitsaufwand besteht aus: Disposition, An- und Abfahrt, Wechsel des Zählers, Kleinmaterial und Invest-Zählermehrkosten zum Standard, jedoch keine aufsteckbaren Impulsmodule oder Reddkontakte.

Die zusätzlichen Investitions- Zählerkosten bei Qn 2,5 bis Qn 6 bzw. Q3 = 4 bis Q3 = 16 betragen einmal für die Nutzungssdauer 120,00 Euro, bei größeren Zählern ist der Impuls standardmäßig enthalten und erzeugt keine Mehrkosten.

III. Die Gebührensätze sind abhängig von der Größe des Zählers und vom Anlagenstandort. Im Einzelnen:

1. Anlagenstandort Keller/ Anschlussraum

1.1. Solozähler

Qn 2,5 bis Qn 6 bzw. Q3 = 4 bis Q3 = 16

1 * Investitionsausgleich	x	120,00 € =	120,00 €
1,33 Std.	x	98,00 € =	130,34 €
			250,34 € Summe

1.2. Verbundzähler

Q3 = 25 mit Q3 = 4	6 Std.	x	98,00 € =	**588,00 €**
Q3 = 63 mit Q3 = 4 und Q3 = 100 mit Q3 = 10	8 Std.	x	98,00 € =	**784,00 €**
Qn 150 mit Qn 10	10 Std.	x	98,00 € =	**980,00 €**

2. Anlagenstandort Schacht

2.1 Solozähler Qn 2,5 bis Qn 6 bzw. Q3 = 4 bis Q3 = 16

1* Investitionsausgleich	x	120,00 € =	120,00 €
2,33 Std.	x	98,00 € =	228,34 €
			348,34 € Summe

2.2.Verbundzähler

Arbeitsaufwand: Hier ist der Wechsel der kompletten Zählerkombination notwendig mit 2 Mann (Stundenzahl ist schon doppelt genommen)

Q3 = 25 mit Q3 = 4	9 Std.	x	98,00 € =	**882,00 €**
Q3 = 63 mit Q3 = 4 und Q3 = 100 mit Q3 = 10	12 Std.	x	98,00 € =	**1.176,00 €**
Qn 150 mit Qn 10	15 Std.	x	98,00 € =	**1.470,00 €**

IV. Mehraufwand gemäß § 4 Abs. 7 der Wasserversorgungssatzung

1. Mehraufwand für unzureichenden Schutz an Messeinrichtungen

1.1. Zähleraustausch bei Frostschäden

Wasserzähler	Anschaffung und Vorbehaltung Zähler	Arbeitsstunden für An- u. Abfahrt, einfache Auftauarbeiten	weiterer Verwaltungs-aufwand	Summe Zähler Arbeitsstunden und Verwaltungsauf-äwand	Summe gerundet auf volle Euro
		90 Minuten	20 Minuten		
Qn 2,5 bzw. Q3 = 4	33,67 €	147,00 €	32,67 €	**213,34 €**	**213,00 €**
Qn 6 bzw. Q3 = 10	62,14 €	147,00 €	32,67 €	**241,81 €**	**242,00 €**
Q3 = 16	103,35 €	147,00 €	32,67 €	**283,02 €**	**283,00 €**

1.2. Zähleraustausch bei sonstigen Umständen

Wasserzähler	Anschaffung und Vorbehaltung Zähler	Arbeitsstunden für An- u. Abfahrt, einfache Auftauarbeiten	weiterer Verwaltungs-aufwand
		66 Minuten	20 Minuten
Qn 2,5 bzw. Q3 = 4	33,67 €	107,80 €	32,67 €
Qn 6 bzw. Q3 = 10	62,14 €	107,80 €	32,67 €
Q3 = 16	103,35 €	107,80 €	32,67 €

Summe Zähler Arbeitsstunden und Verwaltungsauf-wand	Summe gerundet auf volle Euro
174,14 €	**174,00 €**
202,61 €	**203,00 €**
243,82 €	**244,00 €**

2. Vergebliche Anfahrt beim Zähleraustausch

2.1.Großwasserzähler und Zähler in Schächten

Zählergröße > Q3 = 16 - Q3 = 160 bzw. Qn 150 - Qn 250 2 Std. x 98,00€ 196,00 €

2.2. Sonstige Zähler

Für Zählergröße Qn 2,5 - Qn 6 bzw. Q3 = 4 - Q3 = 16 (im Haus/ Anschlussraum) 1 Std. x 98,00 €= 98,00 €

3. Befundprüfungen gemäß § 14 Abs. 5 der Wasserversorgungssatzung – nur bei Kostentragungspflicht

Die Prüfung kann nicht direkt vor Ort erfolgen, der Zähler ist aus- und wieder einzubauen. Ein Mehraufwand ergibt sich, ungeachtet der Gebühren nach der Eichkostenverordnung in folgender Höhe: Es sind je Arbeitsstunde 98 € zu erheben, wobei der Aufwand sich nach der Größe des Zählers bemisst und im Mittel so ausfällt:

	Stundensatz:	98,00 €
Zählergröße	Monteur-stunden	Kosten Monteure
Qn 2,5 bzw. Q3 = 4	1,1	107,80 €
Qn 6 bzw. Q3 = 10	1,1	107,80 €
Q3 = 16	1,1	107,80 €
Q3 = 25	6	588,00 €
Q3 = 63	8	784,00 €
Q3 = 100	8	784,00 €
Q3 = 160	10	980,00 €
Qn 150	10	980,00 €
Qn 250	10	980,00 €